

# Qualitätsbericht Integrative Kindertagesstätte „Regenbogen“

Unser Haus wurde 1962 zur Nutzung als Kinderkrippe auf einer Fläche von circa 7000m<sup>2</sup> errichtet.

1987 – Eröffnung einer Sondergruppe für Kinder mit Behinderung  
1991 – Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder bis zum Schuleintritt  
1993 – Jugendamt erteilt Erlaubnis zur Führung einer Integrationseinrichtung  
2009 – Zertifikat „Gesunde Kita“

Die integrative Kindertagesstätte „Regenbogen“ gehört dem Eigenbetrieb, dessen Träger die Stadt Hettstedt ist an.

In diesem Jahr feiert unsere Kindertagesstätte ihren 50. Geburtstag.

Unser Haus hat täglich von 6.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

In unserer Einrichtung werden Kinder von Null bis zum Schuleintritt betreut, gebildet und erzogen. Momentan betreuen wir 21 Krippen- und 49 Kindergartenkinder, davon 7 Kinder mit Behinderung.

Die Betreuungsstunden für 60% unserer Kinder werden zwischen 6 bis 11 Stunden in Anspruch genommen.

Unser Team entschied sich für feste Gruppen mit einer sanften Altersmischung. Ansatz unserer pädagogischen Arbeit ist die Integrationspädagogik.

In unserer Einrichtung sind 13 staatlich anerkannt Erzieherinnen (davon eine Erzieherin im Mutterschutz, 1 Heilpädagogin, 1 Heilerzieherin, 2 Erzieherinnen mit Zusatzausbildung zum Führen integrativer Gruppen), 1 Wirtschaftlerin und 1 Hausmeister beschäftigt. Die wöchentliche Arbeitszeit von 11 Erzieherinnen beträgt 30 Stunden. Eine Erzieherin ist mit 40 und eine mit 20 Wochenstunden eingestellt.

Die Kindereinrichtung befindet sich in einer verkehrsberuhigenden Lage in der Stadtmitte.

Drei naturbelassene Spielplätze mit Gartenhäuschen, überdachte Sitzgruppen, Sandkästen, Plattenwegen, einer waldähnlichen Bepflanzung mit Laub- und Nadelbäumen bieten den Kindern optimale Bewegungs- und Entwicklungsanreize. Im August 2009 sponserte uns die Allianz eine Wackelbrücke. Eine überdachte Terrasse direkt am Haus, zugänglich für eine Krippen- und Kindergartengruppe gestattet einen Aufenthalt für alle bei jedem Wetter.

Unsere Kita ist circa 550 m<sup>2</sup> groß und in zweigeschossiger Bauweise errichtet. Die betreuungsbezogene Raumfläche beträgt 387,94 m<sup>2</sup>.

Fünf kombinierte Gruppeneinheiten, mit je einem Sanitärtrakt und Garderobe, bieten unseren Kindern Spiel-, Lern- und Bewegungsmöglichkeiten.

Ende 2011 wurden die restlichen alten Fenster in den Gruppen- und Nebenräumen erneuert und Rollos im Gruppentrakt angebracht.

Im Innenhof entstanden 4 Parkplätze für Mitarbeiter und Eltern deren Kinder integrativ betreut werden.

Im Januar 2012 wurden 5 farbenfrohe Türen eingebaut.

Sport- und Rhythmikraum werden von allen Gruppen wöchentlich genutzt.

Jedes Kind ab dem 4. Lebensjahr hat, bis auf wenige Ausnahmen, Sportsachen in der Kita. Auch Regenbekleidung

Jedes Kind deren Eltern es wünschen, kann ab dem Kindergartenalter einmal wöchentlich die hauseigene Sauna nutzen. Der danebenliegende Matschraum ist für alle Gruppen zugänglich.

In der Kinderküche wird mit Kindern gemeinsam gekocht, gebacken, Obstsäfte gepresst und Obstsalat geschnitten.

Den Kindern ein Gesundheitsbewusstsein zu vermitteln ist ein wesentlicher Bestandteil der pädagogischen Arbeit.

Regelmäßige Aktivitäten die in den Gruppen durchgeführt werden:

- Anbieten von ungesüßtem Tee, jederzeit für alle frei zugänglich
- Gemeinsames Einnehmen der Mahlzeiten
- Tägliche Obstmahlzeit nach der Spielzeit, Obstsalat wird gemeinsam mit Kindern geschnitten
- Die Mahlzeiten werden mit den Kindern gemeinsam gruppenintern eingenommen
- Jeden Donnerstag bereiten die Kinder im Kindergartenbereich ihr Frühstück selbst zu
- Kinder der Pinguin- und Spatzengruppe bewerten ihr mitgebrachtes Frühstück nach dem Ampelsystem selbst
- Gemeinsames Aufstellen von Verhaltensregeln bei Tisch
- Pressen von Obst- und Fruchtsäften, ernten von Obst, Kinder bereiten Saft und Gelee zu, Kinder backen Brot
- Tägliches Zähneputzen aller Kinder ab dem 2. Lebensjahr
- Kräuterweg – Kinder lernen Kräuter und deren Verwendungszweck kennen
- Phantasiereisen vor dem Einschlafen
- Alle Kinder ab dem 5. Lebensjahr, deren Eltern es wünschen, können über die DLRG am Schwimmkurs teilnehmen den u.a. eine Erzieherin unserer Einrichtung leitet
- Im Mai 2010 wurden 2 Obstbäume im Außengelände gepflanzt
- Wechselbäder nach einem Saunagang
- Barfuss laufen auf der Wiese im Sommer

- Für 2 Gruppen wurden Erzieherdrehstühle gekauft, die 3 fehlenden werden in diesem Jahr angeschafft

In unserer Arbeit werden wir von Eltern unterstützt, die uns z.B. Informationsmaterial besorgen, welches wir allen zur Verfügung stellen.

Bei Neuaufnahme von Kindern ist die Gesundheitserziehung ein Gesprächsbaustein mit Eltern.

Alle Erzieherinnen absolvierten im Dezember 2011 eine Fortbildung „Entspannung mit Kindern“.

Einmal monatlich besuchen die Kinder ein kommunales Seniorenheim um gemeinsam mit den Senioren und Seniorinnen zu singen, sich zu bewegen oder zu basteln.

Tradition für alle Einrichtungen des Eigenbetriebes ist ein musikalisches Programm für die Besucher des Weihnachtsmarktes und das jährliche Sportfest für alle Kinder ab dem 5. Lebensjahr.

Vom 04. bis 08. Juni gastiert der „Mitmachzirkus Renz“ in der Einrichtung. Höhepunkt zum Familienfest am 08.06. wird ein Zirkusprogramm aller Kinder sein.

Bei Aktionen wie „Gesunde Büchse – schlaue Füchse“ nahmen wir teil. Für das „Schulobstprogramm“ und die Renovierungsaktion „Bob der Baumeister“ bewarben wir uns.

Für das Jahr 2013 haben wir uns für das Projekt Tiger Kids angemeldet und sind vorgemerkt.

Unterstützung erhalten wir von Eltern und Großeltern beim Sammeln von Altkleider, Altpapier und Druckerpatronen.

Von klein an werden die Kinder bewusst angehalten anfallenden Müll zu trennen.

Das Ziel unserer Arbeit ist es auch weiterhin den Kindern eine gesunde Lebensweise zu vermitteln, sie auf das Leben vorzubereiten und Ansprechpartner für Eltern zu sein.

Qualitätsbericht der integrativen Kindertagesstätte „Regenbogen“

Hettstedt, d. 20.03.2012